



Miasmatik-Fortbildung Teil I

mit Yves Laborde, HP

ärztliche Kursleiterin: Dr. med. Uta Keller

Das anhaltende Interesse an unserer **Miasmatik-Fortbildung** mit Yves Laborde hat uns dazu veranlasst, diese aus sechs Miasmatik-Themen bestehende Reihe erneut anzubieten.

Begonnen wird mit den Themen:

- **Syphilinie mit Materia Medica der Homöosyphilitika**
- **Erworbene und hereditäre Sykose mit Materia Medica der Homöosykotika**

Die übrigen Themen der Reihe, die in den Folgejahren fortgeführt wird, sind:

- Neue Formulierung der Psora-Lehre; Vakzinosis mit Homöovakzinotika
- Tuberkulinie mit Materia Medica der Homöotuberkulinika
- Folgen von unterdrückter Malaria (erworben und hereditär) mit Materia Medica
- Krebskrankheit und hereditärer Krebs mit Materia Medica der Krebsarzneien

Miasmatik-Fortbildung	
Teil 1	
Syphilinie mit Materia Medica der Homöosyphilitika	
Nummer	16012
Termin	Fr. / Sa. / So. 29.01 – 31.01.2016
Seminarort:	Akademie für Homöopathie, Grubmühlerfeldstr. 14a, 82131 Gauting (bei München)
Unterrichtszeiten	jeweils: Fr. 13.00 – 17.00 Uhr Sa. 09.00 – 17.00 Uhr, So. 09.00 – 16.30 Uhr
Gebühren	330 € / 300 € / 270 €
Seminarort:	Akademie für Homöopathie, Grubmühlerfeldstr. 14a, 82131 Gauting (bei München)
Es werden jeweils 16 UE Homöopathie-Fortbildung und 2 UE Klinik-Fortbildung bestätigt. Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der BLÄK und dem DZVhÄ beantragt.	

Seminarablaufplan

Freitag	13:00 – 17:00 Uhr	Einführung und Theoretische Grundlagen zur Miasmatik
Samstag	9:00 – 12:00 Uhr	Klinische und miasmatische Grundlagen
	12:00 – 13:00 Uhr	Mittagspause
	13:00 – 17:00 Uhr	Fallbeschreibungen und Miasmatik
Sonntag	9:00 – 12:00 Uhr	Differentialdiagnosen
	12:00 – 13:00 Uhr	Mittagspause
	13:00 – 16:30 Uhr	Materia Medica: Mittelbilder homöopathischer Arzneien mit Wirkort und Wirkweise

Jeweils nach 50 Minuten Vortrag findet eine 10-minütige Pause zur Regeneration statt.

Yves Laborde arbeitet in seiner Praxis für Homöopathie in Heidelberg. Lange und enge Zusammenarbeit mit Gerhard Risch. Langjährige Lehrtätigkeit mit den Schwerpunkten der chronischen Miasmen und der klinischen Materia Medica.

Autor wissenschaftlicher Publikationen:

- Die hereditären chronischen Krankheiten Band I (gemeinsam mit Gerhard Risch) und Band II
- Gynäkologie und Homöopathie
- Onkologie und Homöopathie

Dr. med. Uta Keller arbeitet nach ihrem Studium der Humanmedizin in eigener Privatpraxis für Allgemeinmedizin und Homöopathie in Garmisch-Partenkirchen.

Erwerb des Homöopathie-Diploms des Zentralvereins homöopathischer Ärzte.

Frau Dr. Keller ist Mitglied im Zentralverein homöopathischer Ärzte

seminare@homoeopathie-akademie.de, <http://www.homoeopathie-akademie.de/>